

Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den Verein für Münzkunde Nürnberg e.V. als ordentliches Mitglied.

Vor- und Nachname:

Geburtsdatum:

Straße:

PLZ, Wohnort:

Beruf:

Telefon:

E-Mail:

Interessensgebiete:

.....

.....

Mir ist bekannt, dass über den Antrag der Vereinsvorstand entscheidet und die Höhe des Jahresbeitrages jährlich von der Mitgliederversammlung festgelegt wird.

Ort: Datum:

Unterschrift:

Hinweis auf Tauschtreffen:

Außer den umseitig im Programm abgedruckten Vortragsveranstaltungen finden für Vereinsmitglieder und sonstige Interessierte regelmäßige Tauschtreffen am 1. Freitag im Monat ab 19.00 Uhr in der Gaststätte „Kathi's Küche“, Stabiusstraße 1, Nürnberg, statt.

Weitere Auskünfte: Heinz Hinterland, Tel. 09 11 / 48 15 47

Verein für Münzkunde Nürnberg e.V.

Der Verein wurde im Jahr 1882 gegründet und konnte 2007 sein 125jähriges Bestehen mit der Ausrichtung des 20. Deutschen Numismatikertages feiern. Unverändert ist das Ziel des Vereins, den Freunden der Numismatik Anregungen für ihr Hobby zu geben, ihr Interesse zu pflegen und zu fördern sowie beim Sammeln von Münzen und Medaillen Wege zu zeigen und das Wissen zu erweitern.

Ziele und Aktivitäten:

- Monatsversammlungen mit Vorträgen im Germanischen Nationalmuseum über den gesamten Bereich der Numismatik
- Monatlicher numismatischer Stammtisch mit Gelegenheit zum Tausch von Münzen und Medaillen
- Exkursionen und Studienfahrten
- Herausgabe von Werken und Katalogen insbesondere über Nürnberger Prägungen
- Durchführung von Ausstellungen
- Ausgabe von Sonderprägungen bei Münzen und Medaillen, z.B. der Gedenkmünzen der Deutschen Bundesbank
- Kostenlose Lieferung des „Numismatischen Nachrichtenblattes“, Organ der Deutschen Numismatischen Gesellschaft – Verband der Deutschen Münzvereine e.V.
- Ausrichtung überörtlicher Münzsammlertreffen
- Hilfe beim Aufbau und bei der Auflösung von Sammlungen

Es wird viel geboten, mehr als es dem Jahresbeitrag von 40,- € entspricht, der übrigens von der Steuer absetzbar ist.

Lernen Sie den Verein kennen!

Unterstützen Sie seine Bestrebungen und werden Sie Mitglied!



VEREIN FÜR MÜNZKUNDE
NÜRNBERG E.V. gegr. 1882

Programm 2017

Sonntag, 8. Januar 2017, 10.00 Uhr

Dr. Hermann Maué, Nürnberg

Die Medaille des Hans Schwarz auf Albrecht Dürer

Der bis zu seiner Pensionierung Anfang 2008 im Germanischen Nationalmuseum als Leiter des Münzkabinetts tätige Numismatiker Dr. Hermann Maué, zuletzt auch 2. Vorsitzender unseres Vereins, beschäftigt sich in diesem Vortrag mit einer der berühmtesten Medaillen auf den Nürnberger Künstler.

Sonntag, 12. Februar 2017, 10.00 Uhr

Dr. Gerd Dethlefs, Münster

Die Pfaffenfeindmünzen des Herzogs Christian von Braunschweig 1622

Dr. Gerd Dethlefs ist Referent für westfälische Landesgeschichte am LWL-Museum für Kunst und Kultur / Westfälisches Landesmuseum Münster und Vorsitzender des Vereins der Münzfreunde für Westfalen und Nachbargebiete. Von 2004-2007 war er auch Präsident der Deutschen Numismatischen Gesellschaft. Der Vortrag handelt u.a. von religiöser Propaganda bzw. Polemik auf Münzen als Ausfluss von Religionskonflikten.

Sonntag, 12. März 2017, 10.00 Uhr

Jahreshauptversammlung

Einladung und Tagesordnung erfolgen gesondert.

28.-30. April 2017

Exkursion nach Erfurt zum 14. Deutschen und 25. Mitteldeutschen Münzsammlertreffen der Gesellschaft für Thüringer Münz- und Medaillenkunde

Statt eines eigenen Vortrags im April besteht die Gelegenheit zur Teilnahme an der Veranstaltung in Erfurt mit Vorträgen, Ausstellungsbesuch und Besichtigungen von Gedenkstätten, die ganz im Zeichen des Reformationsjubiläums steht und unser Schwerpunktthema 2017 vertieft.

Mittwoch, 10. Mai 2017, 19.00 Uhr

Dr. Frank Berger, Frankfurt a.M.

Der Weg des Silbers. Von Potosi nach Frankfurt.

Dr. Frank Berger ist Leiter des Münzkabinetts am Historischen Museum in Frankfurt a.M. und seit 2016 als Nachfolger von Dr. Helmut Schubert auch Vorsitzender der Frankfurter Numismatischen Gesellschaft. Seine neueste Veröffentlichung portraitiert Frankfurt historisch als Stadt der Banken und des Edelmetallhandels. Der Vortrag ergänzt die Darstellung „Der Schatz der Atocha – die spanische Flotte des Jahres 1622“ von Robert Eberlein am 8.7.2015 in Nürnberg.

Schwerpunktthema

2017

**500 Jahre Reformation
und Luthergedenken**



Mittwoch, 14. Juni 2017, 19.00 Uhr

Brigitte Metzner, Nürnberg

Der römische Gott Mars im Spiegel der Münzen

Unser Mitglied, Frau Brigitte Metzner, unterrichtete langjährig im Lehrberuf gesellschaftswissenschaftliche Fächer und Informatik. Als Historikerin wurde sie bekannt durch ihre Forschung zur Nürnberger Sozialgeschichte im 18. Jahrhundert. Zusätzlich hatte sie klassische Archäologie in Nürnberg und Würzburg studiert, daher gilt ihr Interesse in der Antike dem Bereich der Numismatik.

Mittwoch, 12. Juli 2017, 19.00 Uhr

Dr. Matthias Nuding, Nürnberg

Medaillen auf Jubiläen der Confessio Augustana und des Augsburger Religionsfriedens

Der Historiker Dr. Matthias Nuding ist seit 2009 Leiter des Historischen Archivs und des Münzkabinetts im GNM. Als Beitrag zum Schwerpunktthema Reformation werden vor allem Medaillen aus dem Bestand des Münzkabinetts im GNM vorgestellt und erläutert.

Mittwoch, 13. September 2017, 19.00 Uhr

Ottokar Panzer, Erlangen

500 Jahre Reformation im Spiegel von Münzen und Medaillen

Unser Mitglied, Ottokar Panzer, ist in Sachsen-Anhalt aufgewachsen und der Reformationsthematik regional und über die langjährigen Sammelgebiete Grafschaft Mansfeld und Anhalt-Bernburg verbunden. Im Vorfeld des Reformationsjubiläums hat er sich diesem Sammelgebiet unmittelbar gewidmet.

Sonntag, 8. Oktober 2017, 10.00 Uhr

Dr. Gerhard Graab, Mannheim

Ludwig VI. und Johann Casimir und die Reformation in der Kurpfalz.

Dr. Gerhard Graab ist Vorsitzender der Münzfreunde Mannheim-Ludwigshafen. Der Vortrag beleuchtet die Zeit des ausgehenden 16. Jahrhunderts und die Religionswechsel in der Kurpfalz und illustriert dies anhand von Münzen und Medaillen.

Sonntag, 12. November 2017, 10.00 Uhr

Heinz Meyer, Heusenstamm

Luthers Geld

Unser Ehrenmitglied, der Bankier Heinz Meyer, war bis 1986 Leiter der im Münzhandel sehr erfolgreichen Kupfer-Bank in Nürnberg und hatte sich mit der Stiftung des Jugendförderpreises Numismatik um den Nachwuchs verdient gemacht (siehe auch Festschrift zum Vereinsjubiläum 2007, S. 123ff). Der Vortrag beschäftigt sich numismatisch mit der Lutherzeit.

Sonntag, 10. Dezember 2017, 12.00 Uhr

Vorweihnachtliches Beisammensein im Gasthof Kirchberger in Fürth - Ortsteil Sack, Sacker Hauptstraße 9

mit Kurzvortrag Winfried Stein, Erlangen
Gedenkmünzen auf Luther und die Reformation

Die Zusammenkunft in der Adventszeit bildet traditionell den festlichen Rahmen zur Ehrung langjähriger Mitglieder. Die Einladungen erfolgen gesondert. Der Gegenstand des Kurzvortrags, die Betrachtung der neueren Gedenkmünzen, bildet den Abschluss des diesjährigen Schwerpunktthemas 500 Jahre Reformation und Luthergedenken.

Veranstaltungsort:

Germanisches Nationalmuseum Nürnberg - Konferenzraum
Zugang über den Alten Eingang am Kornmarkt

Gäste sind stets willkommen!

Kontaktadressen:

Winfried Stein

Vorsitzender

Killingerstr. 38

91056 Erlangen

Tel. 0 91 31 / 44 01 18

Manfred Kißkalt

2. Vorsitzender

Im Grund 6

90765 Fürth

Tel. 09 11 / 30 34 13